

Zukunft entsteht dort, wo Raum für Entfaltung ist

Redesign für LizzyNet im Einklang mit der Corporate Identity – für mehr Chancengleichheit und Gleichberechtigung

Die vorliegende Konzeption entwickelt ein neues Erscheinungsbild für das digitale Jugendmagazin LizzyNet, das sich seit über 25 Jahren für die Sichtbarkeit, Stärkung und Teilhabe weiblich gelesener Jugendlicher einsetzt. Ziel des Redesigns ist es, ein feministisches, inklusives und barrierearmes Corporate Design zu gestalten, das die Haltung und Vision der Plattform konsequent sichtbar macht und die Zielgruppen auf Augenhöhe anspricht.

Im Zentrum steht die Überzeugung, dass Gestaltung niemals neutral ist. Sie transportiert Werte, strukturiert Wahrnehmung und wirkt unmittelbar auf gesellschaftliche Prozesse ein. Design kann ausschließen oder einladen, verfestigen oder hinterfragen. In einem gesellschaftlichen System, das von patriarchalen Machtverhältnissen und normativen Zuschreibungen geprägt ist, bedeutet Gestaltung Verantwortung: nämlich jene Perspektiven sichtbar zu machen, die strukturell benachteiligt und häufig unsichtbar bleiben.

LizzyNet schafft Räume für Austausch, kreative Selbstverwirklichung und kritische Auseinandersetzung mit relevanten Zukunftsthemen – etwa Klimagerechtigkeit, Berufsperspektiven oder digitale Kultur. Die Plattform fördert Selbstwirksamkeit und bietet niedrigschwellige Bildungsangebote, die Jugendliche ernst nehmen. Dieser demokratische Anspruch wird in der gestalterischen Neupositionierung konsequent weitergedacht und als visuelle Erzählung ins Zentrum gerückt.

Die Gestaltung basiert auf einer fundierten theoretischen Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Machtverhältnissen, Genderrollen, intersektionaler Diskriminierung und Prinzipien der transformativen Bildung. Daraus ergibt sich ein Designansatz, der Diversität nicht nur abbildet, sondern in seinen Strukturen mitdenkt. Die Bildwelt zeigt vielfältige Lebensrealitäten, ohne zu idealisieren oder zu stereotypisieren. Die Typografie ist genderneutral, offen und zugänglich – sie bricht mit tradierten Codes und schafft neue Lesbarkeiten. Die Farbpalette ist kontrastreich und flexibel ein-

setzbar, mit Fokus auf Klarheit und Barrierearmut. In Kombination ergibt sich eine Gestaltung, die nicht normiert, sondern Möglichkeiten eröffnet.

Auch sprachlich und strukturell wird ein partizipativer Ansatz verfolgt: Die Kommunikation lädt zur Mitgestaltung ein, schafft Identifikationsangebote und positioniert LizzyNet als progressive Sinnmarke, die gesellschaftliche Verantwortung übernimmt. Das neue Erscheinungsbild ist flexibel einsetzbar – digital wie analog – und unterstützt die Plattform dabei, bestehende Netzwerke zu stärken und neue Zielgruppen zu erreichen.

Das Redesign versteht sich als ein bewusstes Statement für Sichtbarkeit, Chancengleichheit und gesellschaftlichen Wandel. Es ist Ausdruck einer Haltung, die Gestaltung als aktiven Beitrag zu einer gerechteren, vielfältigen und zukunftsfähigen Gesellschaft begreift und jungen Menschen einen Raum gibt, sich selbst zu entdecken, zu entfalten und ihre Stimme zu erheben.